

Lieber Gefährte,

DU bist jetzt in einem der

„Räume der Begegnung“!

...der Begegnung mit DIR selber und mit  
Gott!

Es wird Dich vermutlich überraschen  
und auch etwas kosten – Mut,  
Überwindung, evtl. Scham...?

Dennoch wünschen wir Dir eine  
intensive Zeit der Begegnung mit dir  
selber und mit Gott!

*Bitte blättere diesen Leitfaden **immer  
nur Seite für Seite** um und folge den  
Impulsen, die notiert sind*

Es geht um DEINE Begegnung mit Dir  
und mit Gott!

Oft versuchen wir in unserem Leben  
eine Fassade aufzuziehen und wir  
verstecken uns auch vor unserem  
himmlischen Vater – vor Gott! ...so war  
es schon in der Bibel, oder wie war das  
mit dem Feigenblatt?

...darum ziehe Dich jetzt bitte nackt  
aus!

Ungewohnt? Seltsam oder fühlt es sich sogar gut an? Schämst du Dich? Peinlich?

Du bist jetzt alleine nur mit Dir und mit Gott in diesem Raum.

Mache dir nochmal bewusst: Du bist sein Königssohn – und du stehst jetzt da, so wie er dich ursprünglich schuf!

Stell dir vor, wie Jesus neben dir steht... vielleicht kannst du ihn sogar wahrnehmen?

Schau in den Spiegel!

Beurteilst Du Dich?

Findest du Dich schön?

Was hast Du an Dir auszusetzen?

Denk daran: Du bist ein MANN – voller  
Stärke, Kraft – auch voller Sensibilität –  
Beides und noch viel mehr...

Du bist wunderbar gemacht – Du bist in  
Gottes Augen ein wirklicher MANN!

Jetzt lausch einmal in die Ruhe hinein:  
Es geht um Deine Männlichkeit – nein  
nicht das, was du NUR denkst...

Es geht um deine Identität! Du bist  
JEMAND in SEINEN Augen!

Du bist stark, mutig – geliebter  
Königssohn!

Sage es mal laut in den Raum:

Ich bin ein Mann – ein starker, mutiger  
Mann – und ich gehöre zu dir Jesus – zu  
dir Gott Vater!

Vielleicht hast du den Mut zu beten?

- Setze das frei, was in mir steckt...
- Ich sehne mich nach...
- Ich will sein...
- Ich bekenne...
- Ich glaube...
- Ich verspreche...

Vielleicht spricht dich etwas an und du redest mit IHM....?

Du bist nackt und so stehst du vor IHM!

Du hast einen Brief geschrieben – was du dir wünschst / was du ihm schon immer sagen wolltest / worüber du sauer bist.... Oder...

Nur zu – Jetzt mal ehrlich – schonungslos von MANN zu MANN.... Eben nackt...

Du kannst jetzt den Brief lesen – wenn dir Tränen kommen oder Gefühle – nimm sie wahr, lass sie zu und nimm dir die Zeit – lass DIR Zeit!

Und atme während und danach tief ein und aus...

Nimm dich wahr und was in Dir geschieht, wie es dir geht – es gibt kein Falsch oder Richtig! Nimm einfach wahr...

Wenn du genug Zeit hattest für dich und dein Gespräch mit Gott – zieh dich wieder an und kehre in den Saal zurück.

**Beachte bitte:**

- Bitte nicht sprechen!
- Nimm dir Zeit mit Gott bei der Musik, um dir Aufzeichnungen zu machen, wie es dir geht – was du erlebt hast und ggf. mit Gott/ Jesus zu sprechen

Somit rutscht es dir nicht weg und du hältst es fest – dies ist eine besondere Zeit!

Erst wenn Tobi und Karsten das Schweigen brechen, solltest du wieder sprechen.